

Unglaublich: DITIB im Rundfunkrat des HR

Ein Vertreter der "Türkisch-islamischen Anstalt für Religion" (DITIB), die vom staatlichen „Präsidium für religiöse Angelegenheiten der Türkei“ kontrolliert wird, das dem Amt des Ministerpräsidenten angegliedert ist, ist zum Mitglied des Rundfunkrats des Hessischen Rundfunks berufen worden.

Was hat ein De-facto-Regierungsorgan der Türkei in einem deutschen Rundfunk-Kontrollgremium zu suchen? Wieso wird einem Dachverband türkischer Moschee-Vereine, denen nicht einmal fünf Prozent der hier lebenden Türken angehören, eine ihm gar nicht zustehende Bedeutung verliehen?

So betreibt deutsche Politik die Islamisierung Deutschlands.

Wahrscheinlich sogar gegen die Vorstellung der Mehrheit der hier arbeitenden Türken!

<http://www.hr-rundfunkrat.de/presse/2017/hr-rundfunkrat-begruesst-neues-mitglied,2017-05-05-pm-rr-unabhaengigkeit-weiter-staerken-100.html>